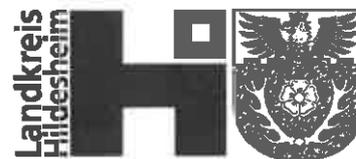


# AMTSBLATT

für den

## LANDKREIS HILDESHEIM



---

2017

Herausgegeben in Hildesheim am 04. Oktober 2017

Nr. 41

---

Inhalt	Seite
28.08.2017 - 3. Nachtragshaushaltssatzung und Verkündung der 3. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Hildesheim für das Haushaltsjahr 2017	724
27.09.2017 - Beschluss der Jahresrechnung der Gemeinde Harsum für das Haushaltsjahr 2014	726
27.09.2017 - Beschluss der Jahresrechnung der Gemeinde Harsum für das Haushaltsjahr 2015	727
28.09.2017 - Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017 im Wahlkreis 48 - Hildesheim	728
28.09.2017 - Landtagswahl am 15. Oktober 2017, Zusammentritt der Briefwahlvorstände	729

---

Impressum

Herausgeber:

Druck:

E-Mail-Adresse:

Ansprechpartnerin:

Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druckerei des Landkreises Hildesheim

amtsblatt@landkreishildesheim.de

Frau Käsler, 101 - Personal- u. Hauptamt, Tel. (0 51 21 ) 309 - 1471, E-Mail: [Petra.Kaesler@landkreishildesheim.de](mailto:Petra.Kaesler@landkreishildesheim.de)

Frau Hoffmann, 101 - Personal- u. Hauptamt Tel. (0 51 21) 309 - 1472, E-Mail: [Petra.Hoffmann@landkreishildesheim.de](mailto:Petra.Hoffmann@landkreishildesheim.de)

### 3. Nachtragshaushaltsatzung

#### der Stadt Hildesheim für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 115 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung am 28.08.2017 folgende Nachtragshaushaltsatzung beschlossen:

#### § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge von	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
	- Euro -			
1	2	3	4	5
<b>Ergebnishaushalt</b>				
ordentliche Erträge	312.828.800	7.645.700	1.023.000	319.451.500
ordentliche Aufwendungen	312.510.500	10.037.900	1.500.000	321.048.400
außerordentliche Erträge	5.965.000	0	0	5.965.000
außerordentliche Aufwendungen	1.846.600	1.600.000	0	3.446.600
<b>Finanzhaushalt</b>				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.248.400	7.645.700	1.023.000	304.871.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	298.226.100	11.637.900	1.500.000	308.364.000
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	17.728.300	0	0	17.728.300
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	33.230.500	0	0	33.230.500
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	15.502.200	0	0	15.502.200
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	4.598.600	0	0	4.598.600
<b>Nachrichtlich</b>				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	331.478.900	7.645.700	1.023.000	338.101.600
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	336.055.200	11.637.900	1.500.000	346.193.100

#### § 2

Die Höhe der bisher vorgesehenen Kreditermächtigung wird nicht geändert

#### § 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.

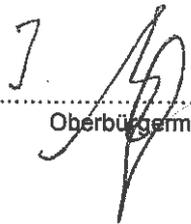
#### § 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

#### § 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

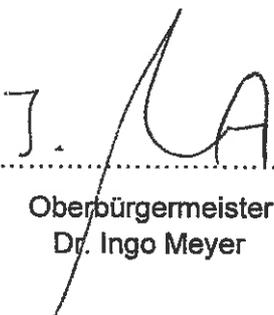
Hildesheim, den 28.08.2017

  
.....  
Oberbürgermeister

### Bekanntmachung der 3. Nachtragshaushaltssatzung

- 1) Gemäß § 114 Abs. 2 Satz 2 in Verbindung mit § 115 Abs. 1 Satz 2 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) wird die vorstehende 3. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2016/2017 hiermit öffentlich bekannt gemacht.
- 2) Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport hat bezüglich der vom Rat der Stadt Hildesheim in seiner Sitzung am 28.08.2017 beschlossenen 3. Nachtragshaushaltssatzung keine Bedenken erhoben. Mit der Nachtragshaushaltssatzung werden der Ergebnis- und der Finanzaushalt der Stadt Hildesheim geändert.
- 3) Der Nachtragsplan liegt gem. § 114 Abs. 2 NKomVG vom 05.10.2017 bis zum 06.10.2017 sowie vom 09.10.2017 bis zum 13.10.2017 im Fachbereich Finanzen, in Markt 2, Zimmer A 111 zu folgenden Öffnungszeiten Montag – Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Hildesheim, den 27.09.2017



.....  
Oberbürgermeister  
Dr. Ingo Meyer



GEMEINDE  
**Harsum** LANDKREIS HILDESHEIM  
DER BÜRGERMEISTER

Harsum, den 27.09.2017  
Az.: 20 25 21/2014

**Bekanntmachung**

**Jahresrechnung der Gemeinde Harsum für das Haushaltsjahr 2014**

Der Rat der Gemeinde Harsum hat in seiner Sitzung am 26.09.2017 nachfolgenden Beschluss gefasst:

a.)

Der Rat der Gemeinde Harsum beschließt den mit Datum vom 22.06.2016 durch den Bürgermeister festgestellten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014.

b.)

1.) Der Jahresfehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 450.911,22 € wird aus der mit Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gebildeten Rücklage gedeckt. Im Fehlbetrag enthalten ist die Zuführung an den Sonderposten für Gebührenaussgleich i. H. v. 76.396,39 €.

2.) Der Jahresüberschuss im außerordentlichen Ergebnis i. H. v. 81.003,95 € wird der Überschussrücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Bereiches zugeführt.

c.) Der Rat der Gemeinde Harsum beschließt, dem Bürgermeister für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2014 gem. § 129 Abs.1 NKomVG die Entlastung zu erteilen.

Die Jahresrechnung 2014 mit dem Rechenschaftsbericht 2014 sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes liegen gem. § 129 Abs. 2 NKomVG i. Verbindung mit § 156 Abs. 4 NKomVG in der Zeit

**vom 16.10.2017 bis 24.10.2017 zu den Öffnungszeiten  
im Rathaus der Gemeinde Harsum, Oststr. 27, Zimmer 11,**

öffentlich aus.

Litfin



GEMEINDE  
**Harsum**

LANDKREIS HILDESHEIM

DER BÜRGERMEISTER

Harsum, den 27.09.2017  
Az.: 20 25 21/2015

## Bekanntmachung

### Jahresrechnung der Gemeinde Harsum für das Haushaltsjahr 2015

Der Rat der Gemeinde Harsum hat in seiner Sitzung am 26.09.2017 nachfolgenden Beschluss gefasst:

a.)

Der Rat der Gemeinde Harsum beschließt den mit Datum vom 22.09.2016 durch den Bürgermeister festgestellten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2015.

b.)

1.) Das Jahresergebnis 2015 im ordentlichen Bereich i. H. v. 932.130,65 € wird aufgeteilt. Der im Jahresabschluss 2015 festgestellte Überschuss im ordentlichen Bereich i. H. v. 931.142,43 € wird der Überschussrücklage aus Überschüssen des ordentlichen Bereiches zugeführt. Dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich wird der Betrag i. H. v. 988,22 € zugeführt.

2.) Der im Jahresabschluss 2015 festgestellte Überschuss im außerordentlichen Bereich i. H. v. 62.772,87 € wird der Überschussrücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Bereiches zugeführt.

c.) Der Rat der Gemeinde Harsum beschließt, dem Bürgermeister für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2015 gem. § 129 Abs. 1 NKomVG die Entlastung zu erteilen.

Die Jahresrechnung 2015 mit dem Rechenschaftsbericht 2015 sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes liegen gem. § 129 Abs. 2 NKomVG i. Verbindung mit § 156 Abs. 4 NKomVG in der Zeit

**vom 16.10.2017 bis 24.10.2017 zu den Öffnungszeiten  
im Rathaus der Gemeinde Harsum, Oststr. 27, Zimmer 11,**

öffentlich aus.

Litfin

**Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Deutschen Bundestag am  
24. September 2017 im Wahlkreis 48 – Hildesheim**

Gemäß § 79 Abs. 1 Nr. 1 Bundeswahlordnung (BWO) i. d. F. vom 19.04.2002 (BGBl. I S. 1376), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 8. Juni 2017 (BGBl. I S. 1570) gebe ich hiermit das vom Kreiswahlausschuss festgestellte endgültige Wahlergebnis der Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017 im Bundestagswahlkreis 48 - Hildesheim bekannt:

Wahlberechtigte	<b>218.349</b>	Wählerinnen und Wähler	<b>169.613</b>
Ungültige Erststimmen	<b>1.752</b>	Ungültige Zweitstimmen	<b>1.316</b>
Gültige Erststimmen	<b>167.861</b>	Gültige Zweitstimmen	<b>168.297</b>

**Von den gültigen Erststimmen entfallen auf:**

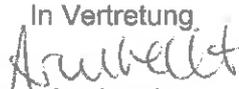
Wahlvorschlagsnummer	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe	Stimmen
<b>1</b>	Bertram, Ute	CDU	<b>60.457</b>
<b>2</b>	Westphal, Bernd Helmut	SPD	<b>62.448</b>
<b>3</b>	von Holtz, Ottmar	GRÜNE	<b>12.691</b>
<b>4</b>	Kara, Orhan	DIE LINKE.	<b>8.502</b>
<b>5</b>	Dr. Jacobs, Henrik	FDP	<b>9.330</b>
<b>6</b>	Grugelke, Claus	AfD	<b>14.433</b>

**Von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf:**

Wahlvorschlagsnummer	Partei/Wählergruppe	Stimmen
<b>1</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen - CDU -	<b>54.871</b>
<b>2</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD -	<b>52.077</b>
<b>3</b>	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - GRÜNE -	<b>14.806</b>
<b>4</b>	DIE LINKE. Niedersachsen - DIE LINKE.-	<b>10.932</b>
<b>5</b>	Freie Demokratische Partei - FDP -	<b>13.876</b>
<b>6</b>	Alternative für Deutschland - AfD -	<b>15.695</b>
<b>7</b>	Piratenpartei Niedersachsen - PIRATEN -	<b>593</b>
<b>8</b>	Nationaldemokratische Partei Deutschlands - NPD -	<b>468</b>
<b>9</b>	Partei Mensch Umwelt Tierschutz - Tierschutzpartei -	<b>1.693</b>
<b>10</b>	FREIE WÄHLER Niedersachsen - FREIE WÄHLER -	<b>453</b>
<b>11</b>	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands - MLPD -	<b>56</b>
<b>12</b>	Bündnis Grundeinkommen - Die Grundeinkommenspartei – - BGE -	<b>320</b>
<b>13</b>	DEMOKRATIE IN BEWEGUNG - DiB -	<b>304</b>
<b>14</b>	Deutsche Kommunistische Partei - DKP -	<b>32</b>
<b>15</b>	Deutsche Mitte – Politik geht anders - DM -	<b>305</b>
<b>16</b>	Ökologisch-Demokratische Partei - ÖDP -	<b>150</b>
<b>17</b>	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative - Die PARTEI -	<b>1.445</b>
<b>18</b>	V-Partei³ - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer - V-Partei³ -	<b>221</b>

Im Wahlkreis 48 – Hildesheim ist der Bewerber **Bernd Helmut Westphal (SPD)** gewählt.

Hildesheim, 28. September 2017  
Az.: (910)12 90/40

Die Kreiswahlleiterin für  
den Bundestagswahlkreis  
48 - Hildesheim  
In Vertretung  
  
Armbrrecht

**Landtagswahl am 15. Oktober 2017**  
**Zusammentritt der Briefwahlvorstände**

Für die Feststellung des Briefwahlergebnisses der Landtagswahl am 15. Oktober 2017 sind von mir gemäß § 25 Abs. 4 des Niedersächsischen Landeswahlgesetzes (NLWG) in Verbindung mit § 66 Abs. 2 der Niedersächsischen Landeswahlordnung (NLWO) 37 Briefwahlvorstände gebildet worden.

Die Briefwahlvorstände treten am Sonntag, dem 15. Oktober 2017, um 15.00 Uhr, im Verwaltungsgebäude des Landkreises Hildesheim, Bischof-Janssen-Straße 31, 31134 Hildesheim, zusammen. Die entsprechenden Räume sind ausgeschildert.

Nach § 24 Abs. 1 NLWG in Verbindung mit § 45 und § 66 Abs. 2 NLWO verhandeln und entscheiden die Briefwahlvorstände in öffentlicher Sitzung.

Hildesheim, 28.09.2017

**Die Kreiswahlleiterin für  
die Landtagswahlkreise  
21 - Hildesheim  
22 – Sarstedt/Bad Salzdetfurth  
23 - Alfeld**

  
Wißmann